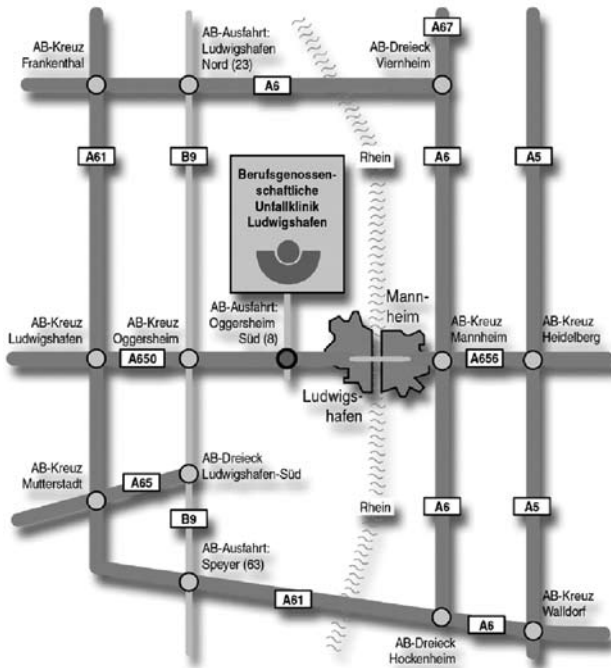




So erreichen Sie die BG-Unfallklinik Ludwigshafen:

Mit dem Auto:

Auf der Autobahn A 650 liegt zwischen Ludwigshafen und dem Autobahnkreuz Ludwigshafen die Ausfahrt Oggersheim Süd. Ab hier ist die „BG-Unfallklinik“ ausgeschildert.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen die Klinik direkt mit der Stadtbahnlinie 4, Haltestelle „Zum Guten Hirten – BG-Unfallklinik“, ab Mannheim Hbf oder Ludwigshafen Hbf in Fahrtrichtung Bad Dürkheim.

Nähere Informationen unter www.vrn.de.

BG-Unfallklinik Ludwigshafen
Ludwig-Guttmann-Straße 13
67071 Ludwigshafen
Tel. (06 21) 68 10-0
Fax (06 21) 68 10-2600
info@bgu-ludwigshafen.de
www.bgu-ludwigshafen.de

bz konzept/lu



BG
Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Ludwigshafen



**Fachtagung »Medizinische
Entwicklung bei querschnitts-
gelähmten Menschen unter
dem Aspekt der beruflichen
und gesellschaftlichen Teilhabe«**

Dienstag 05.05.2009 9-15.30 Uhr

BG-Unfallklinik Ludwigshafen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesbeauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Saarland, der Landesbeauftragte für die Belange behinderter Menschen, Rheinland-Pfalz und die BG-Klinik in Ludwigshafen führen gemeinsam die Fachtagung „Medizinische Entwicklung bei querschnittsgelähmten Menschen unter dem Aspekt der beruflichen und gesellschaftlichen Teilhabe“ durch.

„So könnte ich nicht weiterleben“, sagen die meisten Menschen, die von Querschnittslähmung hören. Damit drücken sie einerseits ihre Angst vor einer Querschnittslähmung aus, andererseits zollen sie den Menschen Respekt, denen es doch gelingt, mit der Querschnittslähmung zu leben.

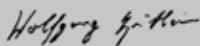
Querschnittslähmung ist in vielen Fällen die Folge von Unfällen oder Erkrankungen des Rückenmarks. Allein in Deutschland leben schätzungsweise 66.000 Menschen mit dieser Behinderung und jedes Jahr kommen 1.800 neue Personen dazu. Die Diagnose bedeutete noch vor 30 Jahren fast zwangsläufig kürzere Lebensdauer, geringe Lebensqualität und Frühverrentung. Die Fachtagung will die Situation heute aufzeigen und einen Ausblick in die Zukunft geben.

Ihre Meinung ist gefragt. Wir laden Sie herzlich ein, sich zu informieren und mitzudiskutieren.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Bahram Biglari
Abteilungsleiter der
Abteilung für Querschnitts-
gelähmte und technische
Orthopädie, Ludwigshafen



Wolfgang Gütlein
Der Landesbeauftragte für
die Belange von Menschen
mit Behinderungen
Saarland



Ottmar Miles-Paul
Der Landesbeauftragte
für die Belange
behinderter Menschen
Rheinland-Pfalz

9.00 Uhr	Begrüßungskaffee
9.30 Uhr	Grußwort Dr. jur. Erwin Radek, Geschäftsführer Univ. Prof. Dr. med. Andreas Wentzensen, Ärztlicher Direktor, BG-Unfallklinik
9.40 Uhr	Grußwort Wolfgang Gütlein, Landesbeauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Saarland
9.50 Uhr	Grußwort Ottmar Miles-Paul, Landesbeauftragter für die Belange behinderter Menschen, Rheinland-Pfalz
10.00 Uhr	Grundsatzreferat Von Sir Ludwig Guttmann bis heute – Ge- schichte der Rehabilitation querschnittsge- lähmter Menschen Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Gerner, Direktor der Abteilung Orthopädie, Universitäts-Klinik, Heidelberg-Schlierbach
10.30 Uhr	Pause
10.45 Uhr	Grundsatzreferat Behandlung von Querschnittsgelähmten von gestern bis heute – Stand der Forschung Dr. med. Bahram Biglari, BG-Klinik, Ludwigshafen, Leitender Arzt der Abteilung für Querschnittsgelähmte und Technische Orthopädie
11.15 Uhr	Persönliches Beispiel – Leben mit Quer- schnittslähmung Petra Schimsheimer, Budenheim
11.45 Uhr	Gesprächsrunde unter Einbeziehung des Plenums Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Gerner, Dr. med. Bahram Biglari, Petra Schimsheimer, Matthias Rösch Wolfgang Gütlein
12.45 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Führung durch die Klinik

Moderation: Andreas Winkel, Hessischer Rundfunk (HR)

Nach den Fortbildungsrichtlinien in Rheinland-Pfalz wird diese Fortbildungsveranstaltung bei der BÄK-Pfalz mit 4 Punkten bewertet.